

NAVO



Natur- und Vogelschutzverein
Wauwil-Egolzwil und Umgebung

Naturkundliche Exkursion Bodensee D

Samstag, 4. Mai bis Sonntag, 5. Mai 2024

- Abfahrt: Samstag, 04. Mai 2024, 07.35 Uhr, Bahnhof Luzern
- Organisation: F. Xaver Kaufmann und Pius Kunz
- Exkursionsleitung: Roman Graf
- Kosten: CHF 240.00. Inbegriffen: Sämtliche Fahrten mit ÖV (Halbtax), Nachtessen, Übernachtung (2-Bett-Zimmer), Frühstück à la carte und Exkursionsleitung. Preiszuschlag Einzelzimmer: CHF 40.-.
- Anmeldung: bis 29. Februar 2024 an info@navowauwilegolzwil.ch (Vermerk: Exkursion Bodensee) oder F. Xaver Kaufmann, Tel. 079 429 97 73.
Die Exkursion findet bei jeder Witterung statt. Die Teilnehmerzahl ist auf 18 Personen beschränkt.

Samstag:

Unser Hotel am Gleis (www.amgleis.de) liegt 50m neben der Bahnstation Markelfingen und nahe dem Bodensee. Wir deponieren unser Gepäck im Hotel und begeben uns auf die erste Exkursion.



Aussicht vom Mettnauer Turm (Pius Kunz)

Diese führt uns dem See entlang auf die Halbinsel Mettnau. Unterwegs nehmen wir das mitgebrachte Picknick aus dem Rucksack ein. Die Mettnau ist eines der ältesten Naturschutzgebiete Deutschlands. Vom 18m hohen Mettnau-Turm überblickt man die gesamte Halbinsel und die umliegende Region. Zu dieser Jahreszeit könnten wir Pirol, Nachtigall, Rohrweihe, Rohrschwirl, Bartmeise, Drosselrohrsänger und auch einige Limikolenarten antreffen.

Mit dem Bus fahren wir anschliessend nach Radolfzell, wo wir in einer Buvette am See den Begrüssungsapéro genehmigen. Nach einem Rundgang durch die pittoreske Altstadt fahren wir mit dem Seehas zurück nach Markelfingen, wo wir die Zimmer beziehen und das Nachtessen einnehmen.

Sonntag:

Frühexkursion (06.00 Uhr) rund um Markelfingen. Um 08.00 nehmen wir das Frühstück im Hotel ein. Um 09.00 Uhr begeben wir uns an den 2.2 km entfernten Mindelsee. Wir wandern durch das Mögginger Ried und um den See. Der See ist umgeben von grossen Riedwiesen und Laubwald und bietet Lebensraum für viele Brutvogelarten wie z. B. Flusseeschalbe, Moorente, Mittelspecht, Hohltaube, Fasan, Schwarzkehlchen, Waldlaubsänger. Auch mehr als 40 Libellenarten und 433 Schmetterlingsarten sind schon gesichtet worden.

Wir verpflegen uns unterwegs an einem der Picknickplätze aus unseren Rucksäcken.



Riedwiese am Ostufer des Mindelsees (Pius Kunz)

Gegen Abend fahren wir nach Hause und rechnen mit der Ankunft in Luzern um 19.25 Uhr.

Weitere Informationen folgen nach der Anmeldung.